

Griechenland - Orchideenvielfalt auf Rhodos

9 Tage Reise / 6 - 12 Teilnehmer



Highlights:

- Duftendes Blütenmeer im mediterranen Frühling
- Zahlreiche Ragwurze und weitere Orchideen
- Endemiten wie die Rhodos-Pfingstrose
- Lerchen, Grasmücken und farbenprächtige Schmetterlinge
- Artenreiche Lebensräume wie Phrygana und Kiefernwald

Als eine der grünsten Inseln Griechenlands hat Rhodos Naturbegeisterten sehr viel zu bieten. Begünstigt durch das mediterrane Klima und seine Topografie beherbergt das Eiland eine große Bandbreite unterschiedlicher Arten, darunter zahlreiche prächtige Orchideen-Taxa. Im Frühling lädt die üppig blühende und duftende Phrygana-Landschaft zum ausgiebigen Erkunden der Artenvielfalt ein. Genauso sehenswert sind die teils lichten Kiefernwälder und die felsigen, überwiegend offenen, höheren Lagen der Kalkgebirge im Inselinneren. Obwohl bei Reisenden sehr beliebt und entsprechend gut besucht, bietet Rhodos abseits üblicher touristischer Pfade jede Menge ursprüngliche Natur und reizvolle Panoramen. Selbstverständlich haben auch einige Kulturschätze ihren Platz in unserem Reiseprogramm.

Programm

1. Tag: Deutschland - Rhodos

Individuelle Anreise nach Rhodos und Transfer in die Stegnabucht zu Ihrem Standorthotel.
(-/-/A)

2. - 8. Tag: Stegnabucht - Tägliche Exkursionen

Tägliche Exkursionen in verschiedene Teile der Insel. Die Abfolge der Exkursionen wird Ihr Reiseleiter je nach Wetter und Entwicklungsstand der Vegetation festlegen.

–Profitis Ilias: Dieses Bergmassiv liegt im Norden der Insel. Hier finden Sie große Bestände der Rhodos-Pfingstrose. Auch Orchideen wie Anatolisches Knabenkraut, Gefleckte Keuschorchis und viele andere können entdeckt werden.

–Laerma: Von der Halbinsel Lindos führt die Straße ins Inselinnere auf den Attaviros zu. Unterwegs durch Kiefernwälder und Phrygana-Flächen werden die üblichen Touristenrouten verlassen.

Höhepunkt des Tages ist ein großer Fundort in einer feuchten Senke mit Lockerblütigem Knabenkraut

und Drohnen-Ragwurz, die beide auf Rhodos recht selten sind.

–Messanagros: Fast 2 Stunden dauert die Fahrt in den Süden der Insel. Unterwegs kommen Sie an zwei Klöstern vorbei. Auf Nebenstraßen geht es weiter in Richtung Messanagros. Ziel sind die ausgedehnten Phrygana-Bestände, die jetzt voll blühen sollten und einen unwahrscheinlichen Duft ausströmen. Typische Pflanzen sind Dornginster, Dornpolster-Wolfsmilch und Dornige Bibernelle.

–Embonas: Das kleine Dorf liegt am Fuße des höchsten Berges von Rhodos, dem über 1.200 m hohen Attaviros. Er ist bekannt für seine individuenreichen Orchideenfundorte. Nördlich von Embonas liegt ein Fundort der Gottfrieds-Ragwurz.

— Kattavia: Eine Schotterstraße führt durch ausgedehnte Phrygana an die Südspitze der Insel. Zahlreiche interessante Pflanzen und natürlich auch Orchideen sind hier anzutreffen. Der Süden von Rhodos gehört beispielsweise noch zum Verbreitungsgebiet der Kretischen Ragwurz.

(F/-/A)

9. Tag: Rhodos - Deutschland

Transfer und individueller Rückflug nach Deutschland.

(F/-/-)

Termine & Preise

Gerne vermitteln wir Ihnen passende Flüge zu tagesaktuellen Preisen ab etwa 600 pro Person.

Start	Ende	Preis	EZ	Hinweis
04.03.2023	12.03.2023	1.660 €	280 €	Deutsche Reiseleitung

Eingeschlossene Leistungen:

- 9 Tage Landprogramm
- 8 Übernachtungen in Hotels
- 8 Frühstück, 8 Abendessen
- Transfers und Exkursionen laut Programm
- Alle Eintrittsgebühren
- Deutsche Reiseleitung ab/bis Frankfurt

Nicht eingeschlossene Leistungen:

- Linienflüge, welche wir gerne vermitteln
- Flughafengebühren
- Getränke und übrige Mahlzeiten
- Reiseversicherungen
- Bahnfahrkarten
- Trinkgelder

- PCR-Test

